

Konzepte der Agency von Geflüchteten und Zwangsmigrant*innen: Historische und gegenwärtige Perspektiven

Dr. Marcel Berlinghoff (IMIS / FFVT), Dr. Sebastian Huhn (IMIS / Negotiating Resettlement, DFG),
Prof. Dr. Christoph Rass (IMIS / SFB 1604)

Freitag, 5. April 2024, IMIS Osnabrück, IMIS-Besprechungsraum

9:00-10:30 Uhr

Christoph Rass	SFB 1604	Begrüßung und Einleitung
Sebastian Huhn	IMIS	Ambivalenzen und implizite Aspekte der Agency von Flüchtlingen nach dem Zweiten Weltkrieg
Rebecca Mörgen	Hochschule Luzern	Vulnerabilitätserfahrungen und die Erarbeitung von Agency von jungen Geflüchteten in der Schweiz

10.30-11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00-13:00 Uhr

Julia Stier	WZB	Becoming irregular? Die Überschreitung von Kategorien der regulären und irregulären Migration in der Wahrnehmung und Selbstbezeichnung von Migranten
Jessica Wehner	IMIS	Agency, (Selbst-)Kategorisierung und die Aushandlung (nicht) europäischer Identität(en) am Beispiel kalmückischer Displaced Persons
Katharina Schoenes	-	Was macht flüchtlingsrechtlich "schutzwürdige" Homosexualität aus? Gerichtliche Entscheidungen zum Asylgrund "sexuelle Orientierung" zwischen 1980 und 2016

13:00-14:00 Uhr

Mittagspause

14:00-16:00 Uhr

Annika Heyen	IMIS	"Conceived Reluctantly, Brought to Birth Grudgingly, Straitjacked from Birth": Die Bermuda-Konferenz und die Agency jüdischer Organisationen in der Aushandlung des Migrationsregimes der Nachkriegszeit
Philipp Strobl	Uni Wien	Kollektive Agency jüdischer Flüchtlinge in Australien: Die Association of Jewish Refugees
Marcel Berlinghoff	IMIS	Zusammenfassung und Ausblick

Negotiating Resettlement. Negotiations, Processes and Long-Term Development of Violence-Induced Migration After World War II

Flucht- und Flüchtlingsforschung:
Vernetzung und Transfer

SFB 1604 – Produktion von Migration